Erhebungsbogen						В
Projekt	Biotopkartierung Ha	amburg		Interne Nr. DK5 DK5-GK DK5 - Name	114926 7632 Oststeinbe	7634 k
Handlungsbedarf Bearbeitung Räumliche Abbildung Anzahl Abschnitte	Nein ROG Fläche 3	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt Kartierung Fläche / Länge [m²/m] Breite (lineare Abb.) [m]	67 09.08.2017 18263,2375	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 4.3 Auwälder	Schutz nur teilweise	Nein
Gesamtbewertung	9 Herausragend, von nationaler Bedeutung		
– Alter	8 Biotop hohen Alters, 200 bis 500 Jahre		
 Belastungsgrad 	8 geringe örtliche oder punktuelle Belastung		
 Ökolog. Funktion 	 Herausragender Bestandteil eines wertvollen Biotopkol Biotopverbund. 	mplexes oder für den regior	nalen
Seltenheit	8 Sehr seltener Biotoptyp, hohe Anteile seltener oder bed Artenspektrum, RL-Arten	drohter Pflges., gesättigtes	

Bestandsbeschreibung

Reliktartige Erlen-Eschen-Auwaldbereiche an der Glinder Au in unterschiedlichen Ausprägungen. Östlicher Abschnitt mehr zusammenhängend. Z. T. degenerierte Abschnitte mit viel Brennnessel und Neophyten wie Staudenknöterich und Ind. Springkraut aber auch typische quellige Waldbereiche mit entsprechend ausgeprägter Krautschicht mit Feuchte- und Nässezeigern. Baumschicht von Erle dominiert, in diese mischt sich Frühe Traubenkirsche, Esche vereinzelt in der Verjüngung zu finden. Verlauf der Glinder Au z. T. sehr naturnah, kaum eingetieft, mit Auswirkungen auf begleitende Auwälder, die periodisch überfutet werden. Bildung von Flutmulden und Waldtümpeln durch längeren Wasserrückhalt. Einige Erlen abgängig, vermutlich Phytophtora. Im Auenbereich sind seit der letzten Kartierung 2008 Flächen aus der intensiven Nutzung genommen worden.

Vo	Vorkommen an Biotoptypen						
1	TF	ВТҮР	Typ	HF	F.Anteil - gesetzl. Grundl.		
2			Biotoptyp		- gesetzi. Grundi.		
3		Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen				
4		LRT	Lebensraumtyp				
1	1			Ja	100 %		
2		WEA	Erlen- und Eschen-Auwald (2000)				
4		91E0*	Bach-Erlen-Eschenwälder und Erlen-Eschen-Quellwälder (einschl. Weichholzauwälder)				

Räumliche Lage							
Lagebeschreibung	Glinder Au an der Grenze zu Oststeinbek						
Nachbarnutzung/en	Grünland, Acker, Bach						
Rechtswert (X)	576727	Hochwert (Y)	5932620				
Bezirk	Hamburg-Mitte	Naturraum	Glinder Geest (696.10)				
Stadtteil (OT-Nr.)	Billstedt (130)	Gemarkung	Kirchsteinbek (112)				
Digitaler Grünplan	x Hafengesamtgebiet	Ramsargebiet	EG-Vogelschutzgeb.				
Ausgleichsflächen	Biosphärenreservat	Nationalpark					
NSG / ND / LSG FFH-GEBIET Wasserschutzgebiet	LSG Öjendorf-Billstedter Gees	t [HH-2016 / Anteil: 97%	6]				

28.09.2022 Seite 1 von 8

Erhebungsbogen							В
Projekt	Biotopkartierung Ha	ımburg		Interne Nr. DK5 DK5-GK	114926 7632	7634	
				DK5 - Name	Oststeinbe	k	
Handlungsbedarf	Nein			Biotop-Nr. alt	67	16	
Bearbeitung	ROG	Kopie	Nein	Kartierung	09.08.2017	,	
Räumliche Abbildung	Fläche			Fläche / Länge [m²/m]	18263,237	5	
Anzahl Abschnitte	3			Breite (lineare Abb.) [m]			

Räumliche Lage Karte



Weitere Erhebungsbögen								
Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)	
114926	59628	7632	5	01.07.2000	<	7634	16	
114926	59606	7632	5	12.09.2008	<	7634	16	
Zuordnung: N = na	Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)							

Foto			
Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
62264	0	7632_67_090817_1.JPG	
62265	0	7632_67_090817_2.JPG	
62266	0	7632_67_090817_3.JPG	
62267	0	7632_67_090817_4.JPG	
62268	0	7632_67_090817_5.JPG	
62269	0	7632_67_090817_6.JPG	
62270	0	7632_67_090817_7.JPG	
28.09.2022			Seite 2 von 8

Erhebungsbogen Interne Nr. 114926 Projekt Biotopkartierung Hamburg **DK5** | DK5-GK 7634 7632 DK5 - Name Oststeinbek Handlungsbedarf Nein Biotop-Nr. | alt 67 16 Bearbeitung ROG Kopie Kartierung 09.08.2017 Nein Räumliche Abbildung Fläche Fläche / Länge [m²/m] 18263,2375

Breite (lineare Abb.) [m]

Foto			
Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
62271	0	7632_67_090817_8.JPG	
62272	0	7632_67_090817_9.JPG	
62273	0	7632_67_090817_10.JPG	

Weitere Angaben	
Merkmal	Wert
Auswertung	
Wertgesichtspunkte	Insgesamt sehr naturnaher, wenig gestörter Bereich, totholzreich, vermutlich Lebensraum für holzbewohnende Insekten und Vögel.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Alte Bäume mit Höhlen Dichte Gehölzstruktur Kleingewässer, wasserführende Gräben Hochwüchsige Gras- und Krautfluren
Bedeutung für Tiergruppe	Insekten, allgemein Amphibien Mollusken Kleinsäuger Vögel
Maßnahmen	Flächen weiterhin der Sukzession überlassen, Glinder Au in dem gesamten Abschnitt, in dem keine Überschwemmungen zu befürchten sind, zukünftig nicht mehr unterhalten. Angrenzende Nutzungen nach Möglichkeit extensivieren; gesamte Bachau naturnah entwickeln.

1010			
Fotodatei	7632_67_090817_1.JPG	Fotodatei	7632_67_090817_2.JPG
Bildbeschreibung	k.A.	Bildbeschreibung	k.A.
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Anzahl Abschnitte

3



28.09.2022 Seite 3 von 8

Erhebungsbogen

Interne Nr.

ProjektBiotopkartierung HamburgDK5 | DK5-GK76327634

DK5 - Name Oststeinbek Handlungsbedarf Nein Biotop-Nr. | alt 67 16 **Bearbeitung** ROG Kopie Nein **Kartierung** 09.08.2017 Räumliche Abbildung Fläche Fläche / Länge [m²/m] 18263,2375

Anzahl Abschnitte 3 Breite (lineare Abb.) [m]

Foto

Bildbeschreibung k.A. Bildbeschreibung k.A. Aufnahmerichtung Aufnahmerichtung





114926

Teilflächentyp Teilflächentyp Teilflächen-Nr. Biotoptyp Erlen- und Eschen-Auwald (2000) Biotoptyp Zusatz FFH-LRT Bach-Erlen-Eschenwälder und Erlen-Eschen-Quellwälder (einschl. Weichholzauwälder) Teilflächen-Nr. Biotoptyp WEA - gesetzl. Grundl. FFH-LRT 91E0*

Beschreibung Entw.potential LRT

Hauptfläche Ja

Flächenanteil 100 %

FFH-Unters.Fläche Nein

FFH-Unters.Fläche Nein Saatgutfläche Nein Weitere Angaben

Merkmal Wert

Auswertung
Maßnahmen
1.10 - Beseitigung von Neophyten (Zurückdrängung von Neophyten. Ansonsten ungestörte Sukzession)

	FFH-Bewertungen (BFN)		
1 3 4 5	Lebensraumtyp Arteninventar, Gesamtbewertung, 1n - Parameter mit Kriterien A/B/C Habitatstruktur, Gesamtbewertung, 1n - Parameter mit Kriterien A/B/C Beeinträchtigungen, Gesamtbewertung, 1n - Parameter mit Kriterien A/B/C		
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung Wert	ΑZ	Z
1	91E0 (BFN) Bach-Erlen-Eschenwälder und Erlen-Eschen-Quellwälder (einschl. Weichholzauwälder)	В	
3	Arteninventar	В	

28.09.2022 Seite 4 von 8

Erhebungsbogen							В
	5 l			Interne Nr.	114926	7604	
Projekt	Biotopkartierung Ha	mburg		DK5 DK5-GK	7632	7634	
				DK5 - Name	Oststeinbe	K	
Handlungsbedarf	Nein			Biotop-Nr. alt	67	16	
Bearbeitung	ROG	Kopie	Nein	Kartierung	09.08.2017	7	
Räumliche Abbildung	Fläche			Fläche / Länge [m²/m]	18263,237	5	
Anzahl Abschnitte	3			Breite (lineare Abb.) [m]			

	FFH-Bewertungen (BFN)			
1 3 4 5	Lebensraumtyp Arteninventar, Gesamtbewertung, 1n - Parameter mit Kriterien A/B/C Habitatstruktur, Gesamtbewertung, 1n - Parameter mit Kriterien A/B/C Beeinträchtigungen, Gesamtbewertung, 1n - Parameter mit Kriterien A/B/C Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung	Wert	AZ	Z
3.2	Deckungsanteil der lebensraumtypischen Gehölzarten in Baum- und Strauchschicht(en) A: 100% B: $>= 90\%$	91	В	
3.2	C: >= 70 % Krautschicht (inkl. Kryptogamen) (Artenliste erstellen; Bewertung gutachterlich mit Begründung)			
	A: lebensraum-/standorttypisches Arteninventar und Dominanzverteilung charakteristisch; hoher Flächenanteil B: lebensraum-/standorttypisches Arteninventar und Dominanzverteilung gering verändert		В	
4	C: lebensraum-/standorttypisches Arteninventar und Dominanzverteilung stark verändert bzw. sehr geringer Flächenanteil Habitatstrukturen		В	
4 4.2	Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur (Flächenanteil (%) jeder vorhandenen Phase nennen)		В	
	A: gute Raumstruktur d. h. >= 2 Baumschichten, dabei Auftreten mindestens einer Baumholzphase (Phase 2 oder stärker) B: Auftreten mindestens einer Baumholzphase (Phase 2 oder stärker)		А	
	C: sofern nicht A oder B zutrifft sonstige typische Strukturen: quellige Stellen, Tümpel, Flutmulden, naturnahe Bach- bzw. Flussufer, Kolke, Sandflächen (Bewertung gutachterlich mit Begründung)			
	A: hohe Anzahl und Vielfalt standorttypisch ausgeprägter Strukturen B: mittlere Anzahl und Vielfalt standorttypisch ausgeprägter Strukturen C: geringe Anzahl und Vielfalt standorttypisch ausgeprägter Strukturen		А	
4.2	Habitatbäume A: >= 6 Stück / ha B: >= 3 Stück / ha	3	В	
4.2	C: < 3 Stück / ha Totholz A: > 3 Stk./ha, liegendes und stehendes Totholz			
4.2	B: > 1 Stk./ha, liegendes oder stehendes Totholz C: >= 1 Stk./ha, liegendes oder stehendes Totholz naturnahe Dynamik/Überflutungen	3	В	
	A: weitgehend natürliche Dynamik B: in Teilen natürliche Dynamik C: nur kleinflächig		А	
5	Beeinträchtigungen		В	
5.2	Gewässerunterhaltung (gutachterlich mit Begründung) A: keine oder geringe, d. h. höchstens punktuelle Beeinträchtigung B: funktionale Beeinträchtigung für Teilbereiche deutlich erkennbar C: erhebliche funktionale Beeinträchtigung des gesamten Vorkommens		А	
5.2	Deckung Neophyten (%) (Impatiens glandulifera, Reynoutria spp., Heracleum mantegazzianum u. a.; Artenliste erstellen, Gesamtdeckung nennen) A: < 10 %			
	B: 10 - 25 %	10	В	

Erhebungsbogen							В
	5 l			Interne Nr.	114926	7604	
Projekt	Biotopkartierung Ha	mburg		DK5 DK5-GK	7632	7634	
				DK5 - Name	Oststeinbe	K	
Handlungsbedarf	Nein			Biotop-Nr. alt	67	16	
Bearbeitung	ROG	Kopie	Nein	Kartierung	09.08.2017	7	
Räumliche Abbildung	Fläche			Fläche / Länge [m²/m]	18263,237	5	
Anzahl Abschnitte	3			Breite (lineare Abb.) [m]			

	FFH-Bewertungen (BFN)			
1 3 4 5	Lebensraumtyp Arteninventar, Gesamtbewertung, 1n - Parameter mit Kriterien A/B/C Habitatstruktur, Gesamtbewertung, 1n - Parameter mit Kriterien A/B/C Beeinträchtigungen, Gesamtbewertung, 1n - Parameter mit Kriterien A/B/C Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung	Wert	AZ	Z
	C: > 25 %			
5.2	Deckung sonstiger Störzeiger (%) (Krautschicht; Artenliste erstellen, Gesamtdeckung nennen) A: < 25 % B: 25 - 50 % C: > 50 %	30	В	
5.2	oberflächliche Entwässerung, z.B. durch Gräben (gutachterlich mit Begründung)			
	A: keine B: gering bis mäßig, z. B. durch einige flache Gräben C: starke Entwässerung durch tiefe Gräben		В	
5.2	weitere Beeinträchtigungen A: B: C:		Α	
5.2	Gewässerverrohrung, -verlegung, -begradigung, -verbau, Uferbefestigung, Eindeichung (gutachterlich mit Begründung) A: nicht vorhanden, daher natürliche Gewässerdynamik B: Gewässer in Teilbereichen verbaut, natürliche Gewässerdynamik eingeschränkt, falls Eindeichung: regelmäßige Überflutung durch Qualmwasser C: Gewässer überwiegend verbaut, dadurch keine natürliche Gewässerdynamik möglich, falls Eindeichung: keine Überflutung durch Qualmwasser		Α	
5.2	Verbiss (Beeinträchtigung der Naturverjüngung, Ausfall von Haupt oder Nebenbaumarten) A: Verbiss nicht nachweisbar oder nur sehr gering, < 10% Verbiss B: Verbiss deutlich erkennbar, 10 - 50% aber kein Ausfall von Arten C: erheblicher Verbissdruck: > 50% natürliche Baumarten fehlen verbissbedingt	0	Α	
5.2	Befahrungsschäden (gutachterlich mit Begründung) A: keine Fahrspuren und Gleisbildung erkennbar B: mäßige Beeinträchtigung, z. B. durch wenige, flache Fahrspuren und/oder geringe Gleisbildung in Randbereichen C: starke Beeinträchtigung, z. B. durch viele, tiefere Fahrspuren und/oder Gleisbildung innerhalb des Bestandes		Α	
5.2	Schäden an lebensraumtypischen Standortverhältnissen, Waldvegetation und Struktur (einschließlich Nutzung) A: ungestörter Lebensraumtyp B: Beeinträchtigung auf <= 50 % der Fläche	10	В	
5.2	C: Beeinträchtigung auf > 50 % der Fläche Deckungsanteil nicht heimischer Gehölzarten (%)(Arten und Anteil nennen, Bewertung gutachterlich) A: Anteil an der Baumschicht < 5 %, kein Voranbau B: Anteil an der Baumschicht 5-10 % C: Anteil an der Baumschicht > 10 % oder Voranbau		Α	

28.09.2022 Seite 6 von 8

Erhebungsbogen

Interne Nr. 114926

Projekt Biotopkartierung Hamburg DK5 | DK5-GK 7632 7634

DK5 - Name Oststeinbek Handlungsbedarf Nein Biotop-Nr. | alt 67 16 Bearbeitung ROG Kopie Kartierung Nein 09.08.2017 Räumliche Abbildung Fläche / Länge [m²/m] Fläche 18263,2375

Anzahl Abschnitte 3 Breite (lineare Abb.) [m]

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)									
Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	6						
Boden	Feuchte	naß	7,7						
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	6,8						
	Reaktion	neutral	6,6						
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,8						
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	1,6						
	Wechselfeuchteanzeiger		6						
	Giftpflanzen		3						
	Überschw.anzeiger		9						

Pflanzenartenliste																	
														Rot	e List	е	
Gruppe / Pflanzenart	MS	М	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	НН	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	h															
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	h															
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	d															
Angelica sylvestris (Wald-Engelwurz)	7	w												V			
Callitriche spec. (Wasserstern)	7													V			
Califfiche spec. (Wasserstern) Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	w h															
Cardamine amara (Bitteres Schaumkraut)	7	n h												V		V	
														V			
Carex pendula (Hänge-Segge)	7	W														R	
Carex remota (Winkel-Segge)	7	h															
Carex riparia (Ufer-Segge)	7	W															
Corylus avellana (Haselnuss)	7	W												_		_	
Dactylis polygama (Wald-Knäuelgras)	7	W												R		D	
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	W															
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarn)	7	W															
Fallopia japonica (Japanischer	7	Z															
Staudenknöterich)																	
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	h															
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	W															
Galeobdolon luteum (Echte Goldnessel)	7	Z												V			
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	Z															
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	Z															
Humulus lupulus (Hopfen)	7	h															
Impatiens glandulifera (Drüsiges Springkraut)	7	W															
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	W															
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	W											b				
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	W															
Mentha aquatica (Wasser-Minze)	7	- 1															
Nasturtium officinale (Echte Brunnenkresse)	7	- 1															
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	Z															
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	I															
Rorippa amphibia (Wasser-Sumpfkresse)	7	I															
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte	7	W															
Brombeere)																	
Rubus idaeus (Himbeere)	7	W															
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	Z															
Salix spec. (Weide)	7	Ī															

28.09.2022 Seite 7 von 8

Erhebungsbogen						В
				Interne Nr.	114926	
Projekt	Biotopkartierung Ha	amburg		DK5 DK5-GK	7632	7634
				DK5 - Name	Oststeinbe	k
Handlungsbedarf	Nein			Biotop-Nr. alt	67	16
Bearbeitung	ROG	Kopie	Nein	Kartierung	09.08.2017	,
Räumliche Abbildung	Fläche			Fläche / Länge [m²/m]	18263,237	5
Anzahl Abschnitte	3			Breite (lineare Abb.) [m]		

Pflanzenartenliste																	
													Rote Liste				
Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	٧	G	cf	§	нн	ND	SH	D
Scirpus sylvaticus (Wald-Simse)	7	W														V	
Scrophularia nodosa (Knotige Braunwurz)	7	W															
Silene dioica (Rote Lichtnelke)	7	W															
Stachys palustris (Sumpf-Ziest)	7	h															
Stachys sylvatica (Wald-Ziest)	7	h															
Stellaria aquatica (Wasser-Miere)	7	h															
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	h															
Valeriana officinalis (Echter Baldrian)	7	h												D		D	
Veronica beccabunga (Bachbungen-	7	- 1															
Ehrenpreis)																	
Viburnum opulus (Gewöhnlicher Schneeball)	7	Z															
					An	zahl R	Rote L	iste /	Arter					5		5	
					An	zahl <i>A</i>	Arten			44							

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

28.09.2022 Seite 8 von 8